

+++Newsletter GEW-Wochenecho 11 (18.03.2011)

*Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,*

die Landtagwahl rückt immer näher – während bei vielen Themen nicht immer klare Unterschiede zwischen den Parteien zu erkennen sind, gibt es in der Bildungspolitik eine klare Wahl: CDU und FDP wollen am gegliederten Schulsystem festhalten, SPD, Grüne und Linke setzen auf längeres gemeinsames Lernen. Die GEW-Landesvorsitzende Doro Moritz zur Landtagswahl: http://www.gew-bw.de/Landtagswahl_2011.html

Mit dem Tarifabschluss von letzter Woche werden nicht alle zufrieden sein. Die GEW konnte ihr Ziel, die Bezahlung der Lehrkräfte per Tarifvertrag zu regeln, nicht durchsetzen. Die Gremien der GEW empfehlen trotzdem die Annahme des Tarifergebnisses, weil das Gesamtpaket positive Elemente enthält. Es besteht aus einer Gehaltserhöhung, dem Abschluss der allgemeinen Entgeltordnung zum Tarifvertrag der Länder (TV-L), einer Öffnungsklausel für landesbezirkliche Tarifverträge zur Altersteilzeit sowie weiteren Punkten.

http://www.gew-tarifrunde.de/Tarifrunde_ohne_L-ego_beendet.html

Kollegiale Grüße

Matthias Schneider und Maria Jeggle

+++Inhalt

- +++Pressemitteilungen der GEW Baden-Württemberg
- +++Pressemitteilungen des GEW Hauptvorstandes
- +++Zitat
- +++Termine
- +++Berichte aus GEW und DGB
- +++Tipps und Infos
- +++Blick über die Landesgrenzen
- +++Kleine Presseschau
- +++Impressum

+++Pressemitteilungen der GEW Baden-Württemberg

18.03.11: 3.000 echte Ganztagschulen bis 2016. GEW: Individuelle Förderung ist Fehlanzeige – 40 Sekunden pro Schüler

10.03.11: 2,3 Prozent mehr für Landesbeschäftigte. GEW: Arbeitgeber wollen weiter nach Gutsherrenart entscheiden

Unsere Pressemitteilungen sind im Internet zu finden: http://www.gew-bw.de/Pressemitteilungen_2011.html

+++Pressemitteilungen des GEW Hauptvorstandes

16.03.2011: GEW: „Jetzt muss Bundesgesetzgeber eingreifen“

10.03.2011: GEW: „Arbeitgeber beinhart vordemokratisch und obrigkeitsstaatlich: Total-Blockade bei Einstieg in Tarifvertrag für Lehrkräfte“

10.03.2011: GEW und DaZ-Netzwerk: „Mindestens 30 Euro Honorar für Lehrkräfte“

09.03.2011: GEW: „Gesetz muss schnell auf den Prüfstand!“

08.03.2011 - GEW: „Über 35.000 Warnstreikteilnehmer verlangen Angebot der Arbeitgeber“

08.03.2011 - GEW für „Quote plus“ bei Frauenförderung

Die Pressemitteilungen sind im Internet zu finden: http://www.gew.de/Presse_6.html

+++Zitat

„Für die meisten schöpferischen Wettbewerbe sind Schüler viel zu jung. Unter neuropsychologischen Gesichtspunkten betrachtet, sind sie erst im Alter von etwa 18 bis 19 Jahren wettbewerbsfähig.“

Eckhard Schiffer, Buchautor und langjähriger Chefarzt einer Psychosomatischen Abteilung mit Familientherapeutischem Zentrum

aus: Nutzen oder schaden Schülerwettbewerbe?

<http://www.zeit.de/gesellschaft/schule/2011-03/pro-contra-schuelerwettbewerbe?page=2>

+++Termine:

ab 22.03.11 Diskussionsveranstaltungen zum Tarifergebnis TV-L in verschiedenen Städten. Genaue Angaben siehe hier: http://www.gew-bw.de/Termine_2.html

27.03.2011 Landtagswahl

30.03 bis 01.04.2011 in der Ev. Akademie Bad Boll. WerkstattTagung: „Starke Mädchen – starke Jungen: geschlechtersensible Gewaltprävention und Selbstbehauptung“.

<http://www.ev-akademie-boll.de/index.php?id=142&tagungsid=330211>

31.03. bis 02.04.2011: Herrenberg-Gültstein. ajs-Basistraining "Konstruktive Konfliktregelung". Dieses Basistraining hat zum Ziel, den Teilnehmer/-innen Prinzipien, Methoden, Kenntnisse und Praxis für einen konstruktiven Umgang mit Konflikten zu vermitteln. Es ist als eigenständige Grundqualifizierung zu einem konstruktiven Umgang mit Konflikten konzipiert. <http://www.ajs-bw.de/zum-thema-gewaltpraevention.html>

08.04. 2011: 9.30 Uhr bis 15.30 Uhr, DGB-Haus Stuttgart: Schulleitungstag der GEW Baden-Württemberg 2011. Herausforderung Heterogenität - wo/wie können Schulleitungen Unterstützung leisten? http://www.gew-bw.de/Schulleitungstagung_2011.html

09.04.2011: GEW-Seminar „Bildungsfinanzierung in der Krise – Welchen Spielraum hat der Staat für eine gute Bildungspolitik?“, Stuttgart, 10.15 - ca. 15.30 Uhr, Karlsruhe, DGB-Haus (Ettlinger Str.). http://www.gew-bw.de/Seminar_zur_Bildungsfinanzierung.html

12.04.2011, 10 Uhr Stuttgarter Tage der Medienpädagogik in Hohenheim. Der Fachtag der Akademie der Diözese Stuttgart-Rottenburg u. a. informiert über Aufbau und Funktion

der sozialen Netzwerke und gibt Anregungen und Impulse für eine konstruktive medienpädagogische Praxis. <http://stuttgarter-tage.de/index.php?id=18>

02. bis 05.06.2011 Bundesweites GEW MaiMeeting 2011 in Bayern. Das 13. MaiMeeting der GEW findet im bayerischen Brannenburg statt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erwartet wieder eine spannende Mischung aus Workshops, Kultur- und Diskussionsveranstaltungen sowie attraktiven Freizeitmöglichkeiten.
http://www.gew.de/Maimeeting_2011.html

06. 05.2011, 10.30 Uhr bis 16.30 Uhr, SpOrt Stuttgart: GEW-Fachtag: Inklusion erfolgreich gestalten - Heterogenität und individuelle Förderung <http://www.gew-bw.de/Page7060.html>

+++Berichte aus GEW und DGB

Erklärung der GEW aus Anlass der Katastrophe in Japan

Der Geschäftsführende Vorstand der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) hat am 17. März 2011 eine Erklärung zu der Erdbeben-, Tsunami- und Atomkatastrophe in Japan verabschiedet. In ihrer Stellungnahme spricht die GEW allen Opfern der Katastrophe und den Menschen in Japan ihre tief empfundene Anteilnahme und ihre Solidarität aus. Sie bekräftigt ihre 1980 beschlossene Absage an die Nutzung der Atomenergie.

http://www.gew.de/Binaries/Binary76580/2011_03_18_Katastrophe%20in%20Japan_Erkl%C3%A4rung%20GEW.pdf

60.000 Menschen bilden Kette vom AKW Neckarwestheim nach Stuttgart

Am 12. März haben 60.000 Menschen auf mehr als 40 Kilometern zwischen dem AKW Neckarwestheim und der Landeshauptstadt Stuttgart eine riesige Menschenkette gebildet. Der DGB-Bezirk Baden-Württemberg hat die Menschenkette unterstützt. Der DGB-Landesvorsitzende Nikolaus Landgraf war einer der Redner der Abschlusskundgebung: http://www.bw.dgb.de/index_html?-C=

Internationale Wochen gegen Rassismus 2011. In diesem Jahr finden weltweit die Internationalen Wochen gegen Rassismus vom 14. bis 27. März statt. Seit einigen Jahren rufen in Deutschland die Bundesregierung, verschiedene Organisationen, Vereine und Initiative ebenfalls dazu auf, sich mit Veranstaltungen und Aktionen zu beteiligen. Auch die Gewerkschaften positionieren sich gegen Rassismus und unterstützen ihre Mitglieder und unterschiedliche Initiativen.

http://www.gew.de/Internationale_Wochen_gegen_Rassismus_2011.html

Internationaler Frauentag - (K)ein Grund zum Feiern? Laut Grundgesetz sind sie gleichgestellt. In der Realität jedoch haben Frauen in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft noch nicht mit den Männern gleichgezogen. Trotz gleicher oder besserer Eignung verdienen sie 20 bis 30 Prozent weniger als ihre männlichen Kollegen und haben schlechtere Karrieremöglichkeiten und Aufstiegschancen.

http://www.gew.de/Internationaler_Frauentag_-_Kein_Grund_zum_Feiern.html

Fachtagung „Quo vadis Beamte in Baden-Württemberg?“

DGB diskutierte am 15.03. mit Parteien die Zukunft des öffentlichen Dienstes. Landgraf fordert Wiedereinführung der Vermögenssteuer und effektiveren Steuervollzug.
http://www.bw.dgb.de/ueber_uns/presse/pmdb/pressemeldung_single?pmid=660

+++Aus dem Landtag Baden-Württemberg

Neue Landtagsdrucksachen zum Thema Bildung:
(Nummer/Titel/Datum)

14/7592 Individuelle Förderung an Schulen 16.03.2011

14/7585 Nachteile für die Studierenden an der Dualen Hochschule durch die
Aufhebung ihrer Sozialversicherungspflicht 10.03.2011

14/7452 Die Umsetzung der vom Sonderausschuss des Landtags "Konsequenzen
aus
dem Amoklauf in Winnenden und Wendlingen" entwickelten Handlungsfelder und
Handlungsempfehlungen kommt zügig voran 10.03.2011

14/7669 GesBeschl 01.03.2011 Gesetz über die Anpassung von Dienst- und
Versorgungsbezügen in BW 2011 (BVAnpGBW 2011) 09.03.2011

14/7353 Evaluation an Schulen - gemeinsam mit Schulen, Eltern und Schülern zu
einer besseren Schulqualität und Schulkultur sowie zu mehr Transparenz 04.03.2011

14/7652 Gesetz über die Anpassung von Dienst- und Versorgungsbezügen in BW
2011 (BVAnpGBW 2011) 03.03.2011

14/7652 Gesetz über die Anpassung von Dienst- und Versorgungsbezügen in BW
2011 (BVAnpGBW 2011) 03.03.2011

Landtagsdrucksachen im Internet unter

http://www2.landtag-bw.de/dokumente/initiativen/neue_drucksachen.asp

Neue Landtagsdrucksachen zum Thema Bildung stehen auch auf den GEW-
Internetseiten unter: <http://www.gew-bw.de/Bildungspolitik.html>

+++Statistisches Landesamt

Durchschnittsnote beim Abitur 2010 an allgemeinbildenden Gymnasien bei 2,37. Knapp
13 700 Absolventen mit Hochschulreife kamen aus beruflichen Gymnasien

<http://www.statistik-bw.de/Pressemitt/2011077.asp>

Angebot für die Medien zur Landtagswahl. Exklusiver Onlinezugang zu den
Wahlergebnissen der Landtagswahl 2011 [http://www.statistik-](http://www.statistik-bw.de/Pressemitt/2011073.asp)

[bw.de/Pressemitt/2011073.asp](http://www.statistik-bw.de/Pressemitt/2011073.asp)

83 Prozent der Frauen im Südwesten üben Dienstleistungsberufe aus. 2010 arbeiteten mehr als ein Drittel der Frauen in Teilzeit <http://www.statistik-bw.de/Pressemitt/2011070.asp>

Über 50 Prozent Beschäftigungszuwachs in der Zeitarbeitsbranche im Südwesten. Leiharbeitnehmer häufig als Hilfsarbeiter tätig <http://www.statistik-bw.de/Pressemitt/2011082.asp>

Kommunale Haushalte 2009: Steigerung der Ausgaben um 10 Prozent. Steuereinnahmen um 15 Prozent zurückgegangen <http://www.statistik-bw.de/Pressemitt/2011079.asp>

+++Statistisches Bundesamt

11,5 Millionen Schülerinnen und Schüler besuchen nach vorläufigen Angaben im Schuljahr 2010/11 allgemeinbildende und berufliche Schulen in Deutschland. Wie das Statistische Bundesamt (Destatis) weiter mitteilt, ist das ein Rückgang von 1,6% im Vergleich zum Schuljahr 2009/10. <http://bildungsklick.de/pm/77589/immer-weniger-schueler/>

+++Tipps und Infos

"Die Wolke"-Autorin Pausewang: „Solange ich lebe, werde ich warnen“
Was geschieht in Deutschland beim Super-GAU? Gudrun Pausewang schrieb mit "Die Wolke" einen Jugendbuch-Klassiker, der angesichts der Katastrophe in Japan hochaktuell ist. In einem Gastbeitrag fordert sie die Befürworter der Atomkraft heraus: Zeigen Sie Verantwortung! <http://www.spiegel.de/kultur/gesellschaft/0,1518,751287,00.html#ref=nldt>

"Kinoleinwand statt Schultafel" – unter diesem Motto steht die **fünfte SchulKinoWoche** Baden-Württemberg. Vom 21. bis 25. März 2011 zeigen 65 Kinos in allen Stadt- und Landkreisen deutsche sowie internationale Spiel- und Dokumentarfilme, Literaturverfilmungen, Zeichentrick- und Animationsfilme. Ziel der SchulKinoWoche ist, Filmbildung als einen elementaren Teil der Medienbildung und als grundlegende Kulturtechnik in der Schule zu fördern. Kindern und Jugendlichen soll ein kritischer und reflektierter Umgang mit dem Medium Film vermittelt werden. www.schulkinowoche.lmz-bw.de

13. und 14. Mai findet in der Messe Frankfurt die **Abiturientenmesse** Einstieg Abi Frankfurt statt. Erwartet werden rund 150 ausstellende Unternehmen und Hochschulen und 11.000 Besucher. www.einstieg.com/frankfurt

Bildungskongress: Experten wollen Wege zu einem gerechteren Bildungssystem ausloten. Kongress „Chancen eröffnen – Begabungen fördern. Bildung gerecht gestalten“ am 19. und 20. Mai 2011 in Berlin. Die Teilnahme am Bildungskongress ist kostenlos, aber nur nach vorheriger Anmeldung unter www.bpb.de/bildungsgerechtigkeit möglich.

Die Dokumentation „Ostalien – Schule als Staat“, die in der Reihe „Bausteine“ der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg (LpB) erschienen ist, stellt ein Planspiel zur DDR vor, das vom Heidehof-Gymnasium in Stuttgart erarbeitet und durchgeführt wurde. www.lpb-bw.de/shop.

Die **Mediathek für Arbeitsschutz und Gesundheitsförderung** (MAG) sammelt im Internet frei zugängliche Filme zum betrieblichen Gesundheitsmanagement und stellt sie hier zur Verfügung. Alle Videos werden von der MAG-Redaktion rubriziert, so dass sich Filme über ein bestimmtes Thema (z.B. psychische Belastungen und Stress, Ernährung und Bewegung oder Führung und Verantwortung) schnell finden lassen.

<http://www.arbeitsschutzfilm.de/mediathek/>

Neue Website der Stiftung Lesen. Begleitend zum Relaunch der zentralen Website

<http://www.stiftunglesen.de/index.php>

wurden auch die Seiten des kostenlosen Lehrerclubs der Stiftung Lesen "Ideenforum Schule" www.derlehrerclub.de mit rund 20.000 Mitgliedern sowie des ebenfalls kostenlosen Vorleseclubs der Stiftung Lesen mit über 9.000 ehrenamtlichen Vorlesepaten www.dervorleseclub.de umfassend neu gestaltet und zum Jahresanfang 2011 frei geschaltet.

+++Blick über die Landesgrenzen

Niedersachsen

Zeit, 14.03.11: Bildungspolitik der Union "Pragmatismus ist ein Wesenszug der CDU". Was unterscheidet die Bildungspolitik der Union von jener der Sozialdemokraten? Ein Gespräch mit dem niedersächsischen Kultusminister Bernd Althusmann.

<http://www.zeit.de/2011/11/C-Interview-Bildungspolitik>

NRW

taz, 13.03.11: Realitätsnahe Schulpolitik. Die Landes-CDU in NRW will die Gesamtschulen nicht mehr bekämpfen, hält aber am alten Schulsystem fest. Den schwierigsten Part hatte am Samstag Norbert Röttgen.

<http://www.taz.de/1/zukunft/bildung/artikel/1/realitaetsnahe-schulpolitik/>

Sachsen

DNN-online, 10.03.11: Interview mit GEW-Sprecher: "Heute ist die Analyse zum Lehrerbedarf wertlos". Die Analyse zum Lehrerbedarf in Sachsen ist aus Sicht der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft GEW wertlos. Sprecher Jürgen Thamm beantwortet vier Fragen der Nachrichtenagentur dpa.

<http://www.dnn-online.de/nachrichten/sachsen/interview-mit-gew-sprecher/r-sachsen-a-22410.html>

Sachsen-Anhalt

Haufe.de, 14.03.11: Sachsen-Anhalt: GEW will für Lehrer über Gehaltsgruppen verhandeln. Nach der Tarifeinigung für die Beschäftigten im öffentlichen Dienst wollen die Lehrer nun auf Länderebene noch über ihre Eingruppierung in Gehaltsklassen verhandeln. Über diesen Punkt war bei den Tarifverhandlungen in Potsdam am Donnerstag keine Einigung erzielt worden.

<http://www.haufe.de/oeffentlicher-dienst/newsDetails?newsID=1300087016.14&topic=Tarifrecht&topicView=Tarifrecht>

Schleswig-Holstein

shz, 15.03.11: GEW warnt. Lehrermangel - rund 1500 Stellen fehlen. Die GEW spricht von besorgniserregenden Zuständen: Ihren Angaben zufolge fehlen an Schleswig-Holsteins Schulen 1500 Lehrer.

<http://www.shz.de/nachrichten/schleswig-holstein/artikeldetail/article/111/lehrermangel-rund-1500-stellen-ehlen.html>

+++Kleine Presseschau

Zu den Artikeln gelangt man durch Anklicken des Links. Bei Problemen den Link direkt ins Browserfenster kopieren. Für die Aktualität der Links können wir leider keine Garantie übernehmen, da Nachrichten "leicht verderbliche Ware" sind. Wir können auch nicht alle möglicherweise interessanten Artikel bringen, da immer mehr Zeitungen dazu übergehen, ihr Angebot oder Teile davon kostenpflichtig zu machen oder nur Abonnenten zugänglich zu machen.

Zeit, 18.03.11: Ein schneller Ausstieg ist möglich. Zwei Studien zeigen, dass deutsche Kernkraftwerke früher vom Netz könnten als geplant. Baden-Württembergs Regierung wollte das erst nach der Wahl zur Kenntnis nehmen. <http://www.zeit.de/wirtschaft/2011-03/atom-strom-gutachten>

Stuttgarter Nachrichten, 18.03.11: 7Die Bildungspolitik steht - <http://www.stuttgarter-nachrichten.de/inhalt.7die-bildungspolitik-steht.e02625c1-b31c-449d-a8f4-a764da55e725.html>

Spiegel, 17.03.11: Hohe Abbrecherquote. Ingenieur ist uns zu schwör. In Informatik, Naturwissenschaften und in Ingenieurstudiengängen brechen besonders viele Studenten ab: Fast jeder Zweite hält nicht durch, jeder Vierte verlässt die Uni sogar ganz ohne Abschluss. <http://www.spiegel.de/unispiegel/studium/0,1518,751500,00.html#ref=nldt>

Spiegel, 17.03.11: Abiturienten droht Pannenzulassung. So viele Abiturienten wie nie gehen im Sommer auf Studienplatzsuche - und die dürfte chaotisch werden: Der Start einer Software, die die Wirren der Zulassung lindern soll, verzögert sich. Die zuständigen Informatiker sind überfordert. <http://www.spiegel.de/unispiegel/studium/0,1518,751380,00.html#ref=nldt>

Bildungsklick, 17.03.11: HARTZ IV. Etwa jedes sechste Kind in Deutschland ist arm. Im September 2010 lebten 1,72 Millionen Kinder unter 15 Jahren in einem Haushalt, der Hartz-IV-Leistungen erhielt. Das ist fast jedes sechste Kind in Deutschland. Eine Befragung von rund 4.000 Hartz-IV-Haushalten durch das Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) zeigt, in welchen Lebensbereichen diese Kinder Einschränkungen hinnehmen müssen. <http://bildungsklick.de/pm/77633/etwa-jedes-sechste-kind-in-deutschland-ist-arm/>

Zeit, 17.03.11: Akademikernachwuchs Ängstliche Optimisten. Die neue Studierendenumfrage zeichnet ein zwiespältiges Bild vom Akademikernachwuchs an Deutschlands Hochschulen <http://www.zeit.de/2011/12/Studienumfrage-Akademikernachwuchs>

taz, 16.03.11: Regierung streicht Förderprogramme. Keine 2. Chance für Schulverweigerer. Zwei Projekte wollen benachteiligte Jugendliche vom Schulschwänzen abhalten oder ihnen einen Ausbildungsplatz organisieren. Nun werden die Fördermittel gekürzt. <http://www.taz.de/1/zukunft/bildung/artikel/1/keine-2-chance-fuer-schulverweigerer/>

SWP, 16.03.11: Die Hauptschüler schämen sich. Wie sehen die Landtags- kandidaten die Zukunft der Bildung? SPD, Grüne und Linke in einem längeren gemeinsamen Lernen; CDU und FDP weiterhin im dreigliedrigen Schulsystem.

<http://www.swp.de/hechingen/lokales/hechingen/Die-Hauptschueler-schaemen-sich;art5612,881975>

Stuttgarter Zeitung, 16.03.11: Interview mit Wirtschaftsweitem "Die bildungspolitische Diskussion ist fatal". <http://www.stuttgarter-zeitung.de/inhalt.interview-mit-wirtschaftsweitem-die-bildungspolitische-diskussion-ist-fatal.dfeaa6c5-ee52-4603-9deb-58e012da36f8.html>

Schwäbischer Bote, 15.03.11: Wieviel Leistungsdruck tut gut? Sollen weiterhin Viertklässler auf Gymnasium, Realschule und Hauptschule verteilt werden, oder sind eine Gesamtschule und längeres gemeinsames Lernen besser? Das war das umstrittene Hauptthema einer Podiumsdiskussion über das Thema Bildung, zu dem sich die Landtagskandidaten im "Museum" trafen. Veranstalter war die Lehrgewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW). <http://www.schwarzwaelder-bote.de/inhalt.hechingen-wieviel-leistungsdruck-tut-gut.47f57ff7-19c2-4f62-a388-86130ba9b2e8.html>

Bildungsklick, 15.03.11: Resolution. Wissenschaftler fordern Inklusion. 134 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler haben eine Resolution zur Inklusion unterzeichnet. Sie fordern unter anderem ein hochwertiges inklusives Erziehungs- und Bildungssystem im Sinne der UN-Menschenrechtskonvention. <http://bildungsklick.de/a/77614/wissenschaftler-fordern-inklusion/>

World Socialist Web Site, 15.03.11: Tarifabschluss im öffentlichen Dienst: Ausverkauf sondergleichen. <http://www.wsws.org/de/2011/mar2011/verd-m15.shtml>

Südkurier; 15.03.11: Wie soll die Schule künftig organisiert sein? Die GEW und der Gesamtelternbeirat wollen über die Zukunft des Schulsystems diskutieren. <http://www.suedkurier.de/region/kreis-konstanz/radolfzell/Wie-soll-die-Schule-kuenftig-organisiert-sein-;art372455,4775260>

Zeit, 14.03.11: Zentrale Zulassungssoftware fast fertig. Jedes Jahr bleiben viele Studienplätze frei. Eine neue Software soll das ab dem Wintersemester 2011 verhindern. Doch noch ist unklar, ob sie das schafft. <http://www.zeit.de/studium/hochschule/2011-03/Zulassung-Software-Hochschule>

Spiegel, 14.03.11: Einwanderer gründen Schule. Klassik, Kopftuch, Konflikte. In Freiburg haben türkische Eltern eine private Grundschule eröffnet. Sie tun damit etwas, das stets von Einwanderern verlangt wird: Sie engagieren sich für eine bessere Bildung ihrer Kinder - und stoßen auf Misstrauen. <http://www.spiegel.de/schulspiegel/wissen/0,1518,748949,00.html#ref=nltd>

Teachersnews, 14.03.11: "Gewerkschaft: Schulleitungen attraktiver machen". Kultusministerium weist pauschale Diskreditierung der Führungskompetenzen von Schulleitungen durch die GEW zurück Kultusministerin Marion Schick: Schulleiterinnen und Schulleiter im Land machen einen tollen Job / Schlüsselposition Schulleitung stärken und unterstützen. <http://www.teachersnews.net/artikel/nachrichten/schulleitung/020722.php>

Stuttgarter Zeitung, 13.03.11: Wenn's brennt, gibt es eine Qualitätsoffensive. "Bildungspolitik ist und bleibt das Herzstück der Landespolitik", sagte der

Ministerpräsident Stefan Mappus jüngst bei der Bildungsmesse, und Günther Oettinger hätte es genauso sagen können. <http://www.stuttgarter-zeitung.de/inhalt.bildungspolitik-wenn-s-brennt-gibt-es-eine-qualitaetsoffensive.0c8fa7f2-154f-48a2-968e-37c3a8f4a08c.html>

Süddeutsche Zeitung, 12.03.11: Vom Tarifabschluss enttäuscht Der Tag nach der Einigung ist normalerweise der Tag, an dem Gewerkschafter sich ein wenig ausruhen. Für Ilse Schaad vom Vorstand der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) hingegen war der Tag danach kaum weniger anstrengend als die Tarifverhandlungen selbst. <http://www.sueddeutsche.de/D5138E/3958928/Vom-Tarifabschluss-enttaeuscht.html>

FR, 13.03.11: Ärger nach Tarifabschluss. Kleines Lohnplus. Einmalzahlung und ein Zuwachs von 1,5 Prozent: Lehrer sind verärgert über den Tarifabschluss im Öffentlichen Dienst. Arbeitgeber sind hingegen sehr zufrieden mit dem Ausgang. <http://www.fr-online.de/wirtschaft/kleines-lohnplus/-/1472780/8107948/-/view/asFirstTeaser/-/index.html>

Bildungsklick, 11.03.11: Hochschul-Mitarbeiter hangeln sich von Vertrag zu Vertrag. Das Heer von wissenschaftlichen Mitarbeitern an Hochschulen und Forschungseinrichtungen in Deutschland arbeitet auf Basis befristeter Verträge mit einer Laufzeit von oft weniger als einem Jahr. <http://bildungsklick.de/a/77557/hochschul-mitarbeiter-hangeln-sich-von-vertrag-zu-vertrag/>

Bildungsklick, 11.03.11: Bundestag. Daten über Bildungsurlaub: weitgehend Fehlanzeige. Der Bundesregierung liegen keine umfassenden Informationen vor, wie viele Beschäftigte in Deutschland seit 2005 bezahlten Bildungsurlaub in Anspruch genommen haben. Dies geht aus ihrer Antwort (17/4786) auf eine Kleine Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hervor (17/4167). <http://bildungsklick.de/pm/77544/daten-ueber-bildungsurlaub-weitgehend-fehlanzeige/>

taz, 10.03.11: Einjahresverträge für Doktoranden. Forschen nur mit Frist. Die Mehrheit der Doktoranden an Universitäten arbeitet laut einer neuen Studie mit Einjahresverträgen. Kritik kommt von Gewerkschaften. <http://www.taz.de/1/zukunft/bildung/artikel/1/forschen-nur-mit-frist/>

Bildungsklick, 10.03.11: Studie. Waldorflehrer sind zufrieden. Waldorflehrer sind trotz hoher Belastungen mit ihrem Arbeitsalltag zufrieden. Das belegt eine gemeinsame Studie der Alanus Hochschule in Alfter bei Bonn und der Universität Düsseldorf. <http://bildungsklick.de/a/77521/waldorflehrer-sind-zufrieden/>

ZDF, 10.03.11: Öffentlicher Dienst: Im Schnitt 2,3 Prozent mehr. Erste Lohnerhöhung ab 1. April. Einigung in der dritten Verhandlungsrunde: Die 1,7 Millionen Angestellten und Beamten im öffentlichen Dienst bekommen mehr Geld - im Schnitt ein Plus von 2,3 Prozent. Die tarifliche Eingruppierung der 200.000 angestellten Lehrer blieb aber außen vor. <http://www.heute.de/ZDFheute/inhalt/27/0,3672,8219931,00.html>

Spiegel, 10.03.11: Deutsch-Türkisch-Streit. "Das Gehirn lernt mehrere Sprachen gleichzeitig". Türkisch oder Deutsch, was sollen Einwandererkinder zuerst lernen? Nicht so wichtig, sagt Sprachforscherin Petra Schulz. Im Interview plädiert sie für Zweisprachigkeit schon für die Kleinsten - und erklärt, warum auch jugendliches

Kauderwelsch nicht schadet.

<http://www.spiegel.de/schulspiegel/wissen/0,1518,748786,00.html#ref=nldt>

Zeit, 09.03.11: Bildungspaket Blaue Briefe, bitte! Wie der Hartz-IV-Kompromiss in den Schulen ankommt <http://www.zeit.de/2011/11/C-Seitenhieb>

Bildungsklick, 08.03.11: Studie. Gut schlafen – besser lernen. Zahlreiche Arbeiten der letzten Jahre legen nahe, dass ein gesunder Schlaf Lernen und Gedächtnisbildung begünstigt. Bei Patienten mit Schlafproblemen, das haben Freiburger Forscher nun herausgefunden, ist dieser Prozess gestört. <http://bildungsklick.de/a/77484/gut-schlafen-besser-lernen/>

Bildungsklick, 07.03.11: Weltfrauentag. Kinder und Karriere? Erfolgreiche Frauen im Management deutscher Unternehmen stufen Kinder als großes Hindernis für die Karriere ein. In der Realität unterscheiden sich Lebenszufriedenheit und Work-Life-Balance von Managerinnen mit und ohne Kinder jedoch kaum. <http://bildungsklick.de/a/77464/kinder-und-karriere/>

SWR, 04.03.2011: Kommunen sollen Notenblatt-Kopien für Kinder zahlen. Nach einem monatelangen Streit um Kopiergebühren für Notenblätter in Kindergärten will Kultusministerin Marion Schick (CDU) eine "unbürokratische Lösung" erreichen. Seit einem Jahr dürfen in vielen Kindergärten in Baden-Württemberg keine Liedblätter mehr ohne Lizenzvertrag kopiert werden. <http://www.swr.de/nachrichten/bw/-/id=1622/nid=1622/did=7719982/1962h3/>

Zeit, 04.03.11: Nutzen oder schaden Schülerwettbewerbe? Schülerwettbewerbe boomen: Befürworter sind von den Leistungen beeindruckt, zu denen sie Schüler antreiben. Die Gegner glauben, zu viele werden entmutigt. Ein Pro und Contra. <http://www.zeit.de/gesellschaft/schule/2011-03/pro-contra-schuelerwettbewerbe>

Wer diesen wöchentlichen Newsletter abbestellen will, folgt bitte diesem Link: <http://www.gew-bw.de/Newsletter-Bestellformular.html>

Eine pdf-Version des aktuellen GEW-Wochenechos steht im Internet unter http://www.gew-bw.de/Newsletter_3.html

+++Impressum

Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) Baden-Württemberg

Matthias Schneider

Silcherstr. 7, 70176 Stuttgart

Tel. (0711) 21030-10, Fax: -45

E-Mail: b+w@gew-bw.de

Internet: www.gew-bw.de